

PRESSEMITTEILUNG

Teilhabechancen benachteiligter Jugendlicher in Ausbildung und Beruf stärken: Bewerbungsstart für ZukunftsWege 2025

Commerzbank-Stiftung lobt erneut bundesweiten Preis für gemeinnützige Einrichtungen aus / Fokus auf sozial oder gesundheitlich benachteiligte Jugendliche beim Übergang in Ausbildung und Beruf / Preisgeld auf 70.000 Euro verdoppelt

Frankfurt am Main, 12. Februar 2025 - Heute startet die Bewerbungsphase für den bundesweiten Preis ZukunftsWege 2025. Zum zweiten Mal zeichnet die Commerzbank-Stiftung gemeinnützige Einrichtungen aus, die sozial oder gesundheitlich benachteiligte Jugendliche und junge Erwachsene beim Übergang von der Schule in den Beruf unterstützen und ihnen damit zu mehr gesellschaftlicher Teilhabe verhelfen. Im Fokus stehen dabei sowohl der Einstieg in eine Berufsausbildung als auch deren erfolgreicher Abschluss.

„Denn“, so Heike Heuberger, Vorständin der Commerzbank-Stiftung, „gerade mit Blick auf den akuten Fachkräftemangel muss in Deutschland noch mehr dafür getan werden, dass alle jungen Menschen eine Chance auf Ausbildung erhalten.“

Erstmals zwei Kategorien: Soziales und Gesundheit

Erstmals wird der Preis in den Kategorien „Soziales“ und „Gesundheit“ vergeben, um den unterschiedlichen Herausforderungen der Zielgruppen gerecht zu werden. In der Kategorie Soziales werden gemeinnützige Einrichtungen ausgezeichnet, die junge Menschen aus bildungs- oder armutsbenachteiligten Verhältnissen zu einer Ausbildung oder einem Abschluss begleiten. Die Kategorie Gesundheit ehrt Organisationen, die jungen Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen aufgrund psychischer oder physischer Erkrankungen berufliche Perspektiven eröffnen, gerade auch im ersten Arbeitsmarkt.

Das Preisgeld wurde auf insgesamt 70.000 Euro erhöht: In jeder Kategorie erhält der erste Platz 20.000 Euro, der zweite 10.000 Euro und der dritte Platz 5.000 Euro.

Jury und Auswahlverfahren

Eine Fachjury entscheidet in einem mehrstufigen Verfahren über die Preisträger. Die Jury steht unter dem Vorsitz von Natalya Nepomnyashcha, Stiftungsrätin der Commerzbank-Stiftung und Gründerin von Netzwerk Chancen. Weitere Jurymitglieder sind:

- Mimoun Berrissoun, Gründer und Geschäftsführer 180 Grad Wende e.V., Köln
- Heike Heuberger, Vorständin Commerzbank-Stiftung
- Björn Krienke, Geschäftsführer der Arbeitsagentur Frankfurt am Main
- Kadim Tas, CEO Joblinge gAG, München

Bewerbung und Preisverleihung

Gemeinnützige Einrichtungen, Vereine, gGmbHs und Stiftungen mit Sitz in Deutschland können sich bis zum **11. April 2025** bewerben.

Die Bewerbung erfolgt online unter: [ZukunftsWege 2025 | Commerzbank Stiftung](#)

Die Preisverleihung findet am **18. September 2025** in Frankfurt am Main statt.

Über die Commerzbank-Stiftung

Seit mehr als 50 Jahren fördert die Commerzbank-Stiftung bundesweit über 1.000 Programme und Projekte in den Bereichen Kultur, Soziales und Wissenschaft. Ihr Ziel ist es, Verantwortung für Mitmenschen zu übernehmen und einen nachhaltigen Beitrag für eine zukunftsfähige Gesellschaft zu leisten. Als aktiv fördernde Stiftung arbeitet sie mit Einrichtungen und Initiativen zusammen, die mutig neue Wege gehen und damit bundesweit Vorbildcharakter haben. Der Preis ZukunftsWege ist einer von insgesamt drei bundesweiten Förderpreisen, die die Commerzbank-Stiftung ins Leben gerufen hat. Seit 2018 lobt sie den Preis ZukunftsGut aus, der strategische Vermittlung in Kultureinrichtungen auszeichnet. Seit 2024 verleiht sie zudem gemeinsam mit der Nationalen Akademie der Wissenschaften, Leopoldina, den Preis ZukunftsWissen, mit dem herausragende Nachwuchswissenschaftler*innen geehrt werden. Weitere Informationen über die Commerzbank-Stiftung unter www.commerzbank-stiftung.de

Pressekontakt Commerzbank-Stiftung

Heike Heuberger +49 69 935339629

Astrid Kießling-Taskin +49 69 935339774

E-Mail: commerzbank-stiftung@commerzbank.com